

Deutsch Aktuell

Top-Thema - Manuskript

Helena Zengel - mit zwölf schon ein Hollywood-Star

Sie ist noch ein Kind, doch die Schauspielerin Helena Zengel hat bereits einen Film in Hollywood gedreht. Seit Februar kann man sie auf Netflix in "Neues aus der Welt" sehen – neben Tom Hanks.

"Ich bin ein ganz normales Kind", sagt Helena Zengel **bescheiden**. Viele Kinofans dürften da allerdings anderer Meinung sein. Denn obwohl sie erst zwölf Jahre alt ist, hat sie schon mehrere Filme gedreht – und inzwischen ist das blonde Mädchen ein richtiger Star. 2020 lief sie über den **roten Teppich** der **Berlinale** und erhielt den Deutschen Filmpreis für die beste weibliche Hauptrolle in dem Film "**Systemsprenger**".

Mit neun Jahren übernahm sie darin die Rolle von Benni: ein **aggressives** Mädchen, das ständig **ausrastet**. Diese Rolle spielte sie so **intensiv**, dass es beim Zuschauen wehtut. Unter 150 Mädchen **setzte** Zengel **sich** im **Casting durch**. Für **Regisseurin** Nora Fingscheidt war sie die einzige, die sowohl Aggression als auch Not ausdrücken konnte. Sie spielte Benni nie einfach nur als freches Mädchen, sondern zeigte sich auch **verletzlich**.

Und 2020 hat Zengel erreicht, wovon viele erwachsene Schauspieler nur träumen können: eine Hauptrolle in einem Hollywood-Film. Seit dem 10. Februar 2021 kann man sie nun auf Netflix in "Neues aus der Welt" sehen, an der Seite von Superstar Tom Hanks. Wieder spielt Zengel eine schwierige Rolle: Johanna, ein deutsches **Waisenkind**, wächst in den USA bei einem **indigenen Stamm** auf, bis es schließlich von "Captain Kidd" aufgenommen wird – gespielt von Tom Hanks.

Für den neuen Film durfte sie **reiten** und eine neue Sprache lernen – beides sind auch im wirklichen Leben Hobbys von Zengel. Hinter der Kamera erscheint sie aber ganz anders als in ihren **dramatischen** Rollen – fröhlich und **selbstbewusst**. Und als sie 2020 den Deutschen Filmpreis gewann, schrie sie zu Hause am Küchentisch vor Freude – eben wie ein ganz normales Kind.

Autorin/Autor: Nadine Wojcik/Philipp Reichert Redaktion: Raphaela Häuser



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

einen Film drehen – einen Film machen

bescheiden – hier: so, dass man nicht sagt, wie toll man ist

der rote Teppich – der Ort z. B. bei einem Filmfestival, an dem die Stars sich zeigen

Berlinale (f., nur Singular) – ein internationales Filmfestival in Berlin

Systemsprenger, - (m.) – gemeint ist hier: eine Person, die allen Menschen, die ihr helfen wollen, mit Gewalt begegnet und die überhaupt nicht unter Kontrolle gebracht werden kann

aggressiv – so, dass man Streit sucht; angreifend; beleidigend (Substantiv: die Aggression)

aus|**rasten** – hier umgangssprachlich für: plötzlich sehr wütend werden; sich nicht mehr unter Kontrolle haben

intensiv – hier: sehr stark

sich durch|setzen – hier: der Bessere sein; gewinnen; weiterkommen

Casting, -s (n., aus dem Englischen) – das Auswahlverfahren, bei dem Musiker oder Schauspieler o. Ä. ihr Können zeigen müssen

Regisseur, -e/Regisseurin, -nen – die Person, die ein Theaterstück oder einen Film kreativ leitet

verletzlich – so, dass jemand leicht verletzt oder gekränkt werden kann

Waisenkind, -er (n.) – ein Kind, dessen Eltern gestorben sind

indigen – einheimisch

Stamm, Stämme (m.) – hier: eine Volksgruppe

reiten – auf einem Pferd sitzen bzw. sich auf ihm fortbewegen

dramatisch – hier: so, dass etwas die Zuschauer emotional stark bewegt

selbstbewusst – so, dass jemand weiß, was er kann, und dies auch zeigt oder sagt